

Functional Screening

Im Seminar 1a Functional Screening werden aussagekräftige Tests für ein schlüssiges und umsetzbares, präventives Screening geübt und diskutiert. Besonders im Fokus steht dabei der vom OSINSTITUT entwickelte PREHAB SCREEN®.

Veranstaltungsort:

- 11.02.2022 München
- 09.04.2022 Dresden
- 10.06.2022 Maria Enzersdorf b. Wien

Seminarinhalte:

- Definition grundlegender Begriffe: Screening, Messung, Testung, Assessment
- Analyse und Beurteilung von Haltung und Bewegung
- Elemente des Pre-Injury- und Risiko-Screenings (PREHAB SCREEN®)
- kritische Diskussion der prädiktiven Aussagekraft einzelner Tests
- Präsentation und Praxis folgender Tests: Bunkie-Test, Weak-Link-Test, Knee-to-Wall-Test, Adductor-squeeze-Test
- Überblick über die neusten Studien zum Thema Prävention und Screening-Möglichkeiten

Nutzen:

Nach der Teilnahme an diesem Seminar sind Sie in der Lage, Screening-Tools zielgerichtet bei der täglichen Arbeit mit Patienten oder Mannschaften im Freizeit- und Leistungssport einzusetzen.

Dozent:

Volker Hacker, Matthias Keller, Natascha Bauer, Dr. Eduard Kurz, Wolfgang Schoch

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/seminar-1a-os-functional-screening>

Prehab Training

Im Seminar 1b Prehab Training bringen wir Ihnen den Einsatz funktioneller und korrigierender Übungen, sowie das Erstellen von Trainingsplänen mit präventiver Ausrichtung nahe.

Veranstaltungsort:

- 12.02.2022 München
- 10.04.2022 Dresden
- 11.06.2022 Maria Enzersdorf b. Wien

Seminarinhalte:

- Grundlagen, Einsatzbereich und Grenzen des funktionellen Trainings
- Trainingssteuerung im Functional Training
- Anleitung und Durchführung korrigierender und funktioneller Übungen
- Strategien des richtigen und effektiven Coachings
- Planung und Gestaltung eines korrigierenden und präventiven Trainingsplans

Nutzen:

Nach der Teilnahme an diesem Seminar sind Sie in der Lage, ein Training mit präventiver Ausrichtung zu planen und zu steuern sowie Ihre Patienten, Sportler und Kunden telemedizinisch bzw. digital zu betreuen.

Dozent:

Volker Hacker, Matthias Keller, Natascha Bauer, Dr. Eduard Kurz, Wolfgang Schoch

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/seminar-1b-os-functional-training>

Functional Rehab Untere Extremität

Im Seminar Functional Rehab – Untere Extremität lernen Sie den funktionellen Zustand Ihrer Patienten mittels des Return to Activity Algorithmus (RTAA®) – Untere Extremität einzuschätzen und die Rückkehr in Sport und Aktivität zu steuern.

Veranstaltungsort:

- 18./19.02.2022 Gelsenkirchen
- 01./02.04.2022 München
- 07./08.05.2022 Dresden
- 30.09./01.10.2022 Maria Enzersdorf b. Wien

Seminarinhalte:

- Grundlagen, Hintergründe und Methoden des Functional Rehab
- der Return to Activity Algorithmus (RTAA®) für die untere Extremität: Tests, Auswertung und korrigierende Übungen
- der RTAA® als Entscheidungshilfe für die Rückkehr in Sport und Beruf
- Rehabilitations- und Belastungssteuerung mittels geeigneter Assessments und korrigierender Übungen
- Erstellung und Gestaltung von gezielten Trainingsplänen
- aktuelle Studienlage sowie Fallbeispiele aus der Praxis

Nutzen:

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, posttraumatische oder postoperative Asymmetrien an der unteren Extremität zu messen und die Belastung bis hin zur Rückkehr in Sport und Aktivität gezielt zu steuern.

Dozent:

Volker Hacker, Matthias Keller, Natascha Bauer, Dr. Eduard Kurz, Wolfgang Schoch

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/seminar-2a-os-functional-rehab-untere-extremitaet>

[online] Workshop: vorderes Kreuzband – Coper oder Noncoper

Im online Workshop "Vorderes Kreuzband – Coper oder Noncoper? erfahren Sie von Frank Diemer (DIGOTOR Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie) und Matthias Keller (OSINSTITUT) wissenschaftliche Hintergründe sowie praktische Tests und Strategien bei der Betreuung von Kreuzbandpatienten*innen zwischen konservativer und operativer Versorgung.

Veranstaltungsort:

- Online: 19.01.2022, 19:00-21:30 Uhr

Hintergrund:

Die Entscheidung, ob eine operative oder konservative Versorgung die besten Resultate für den Patienten bringen ist Bestandteil vieler Diskussionen im Gesundheitssystem. Analog zu vielen anderen Krankheitsbildern ist diese Fragestellung für Patienten mit einer Ruptur des vorderen Kreuzbandes nicht geklärt. Bis heute gibt es keine evidenzbasierten klinischen oder funktionellen Kriterien, die einen sicheren Therapiealgorithmus ermöglichen.

Seminarinhalte:

- Konservative Therapie nach vorderer Kreuzbandruptur – gibt es das?
- Definition der Begriffe "Coper" und "Noncoper"
- Aktuelle Studienlage zum Thema Kniebinnenschäden nach vorderer Kreuzbandruptur (operativ vs. konservativ)
- Klinischer und funktioneller Algorithmus für die Entscheidung konservative vs. operative Versorgung
- Klinische Kriterien
- Funktionelle Kriterien
- Psychosoziale Kriterien
- Patient reported outcome measures
- Fallbeispiel

Nutzen:

Nach der Teilnahme an diesem Seminar sind Sie in der Lage, Risiken und Chancen einer konservativen Kreuzbandversorgung einzuschätzen und Patienten anhand unterschiedlicher Kriterien individuell zu beraten.

Dozenten: Matthias Keller, Frank Diemer

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/workshop-vorderes-kreuzband-coper-und-noncoper>

[online] Update rekonstruktive Kniechirurgie – was ist wichtig in der Nachbehandlung für ein optimales Ergebnis?

In dem 2,5-stündigen Onlineseminar mit Priv.-Doz. Dr. med. Philipp Minzlaff geht es um aktuelle Therapiemöglichkeiten bei Knorpel-, Meniskus- und Bandverletzungen. Dabei werden biomechanische Grundlagen, gängige OP-Techniken und sich ableitende Empfehlungen für eine erfolgreiche Rehabilitation vermittelt. Neben zeitlichen Aspekten werden vor allem auch funktionelle Ansätze erklärt.

Veranstaltungsort:

- Online: 27.01.2022, 19:00-21:30 Uhr

Seminarinhalte:

- Hintergrund: Knorpel-, Meniskus- und Bandverletzungen
- Biomechanische Grundlagen
- OP-Techniken

- Empfehlungen für eine erfolgreiche Rehabilitation

Nutzen:

Nach der Teilnahme an diesem Seminar kennen Sie die aktuelle Therapieoptionen bei Knorpel-, Meniskus- und Bandverletzungen und wissen über therapeutische Konsequenzen Bescheid. Darüber hinaus kennen Sie diesbezüglich den aktuellen Stand der Wissenschaft.

Dozent: PD Dr. med. Philipp Minzlaff

Zielgruppen:
Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/online-update-kniechirurgie>

[online] Die Sprungmatrix

In diesem 2,5-stündigen Onlineseminar stellen Matthias Keller (OSINSTITUT) und Dr. Eduard Kurz (OSINSTITUT) mit der Sprungmatrix ein Tool für Therapeuten und Trainer vor, das dabei hilft, Sprungaufgaben in der Rehabilitation oder dem Training adäquat umzusetzen und systematisch zu steigern.

Veranstaltungsort:

- Online: 07.09.2022, 19:00-21:30 Uhr

Hintergrund

Schon beim Laufen und Joggen handelt es sich im Grunde um aufeinanderfolgende, einbeinige Wechselsprünge (Bounds). Allein dieser Umstand veranschaulicht die Bedeutung von Sprüngen in der Rehabilitation der unteren Extremität. Sprünge zielen dabei ab auf die Bewegungsqualität und eine progressive Belastungsgestaltung. Dabei gibt es verschiedene Parameter, die sowohl die Belastung als auch die Qualität von Sprüngen beeinflussen, zum Beispiel Sprungform, Sprungrichtung, Landung, Störreize oder Frequenz.

Seminarinhalte

- Nomenklatur der Sprünge
- Sprungmatrix
- Belastungsgestaltung bei Sprüngen
- Systematisierung von Sprüngen in der Rehabilitation

Nutzen

Nach der Teilnahme an diesem Seminar können Sie Sprünge gezielt und systematisch in der Rehabilitation einsetzen. Sie wissen um verschiedene Sprungformen und -tests sowie die trainingstherapeutischen Konsequenzen Bescheid.

Dozenten:

Dr. Eduard Kurz, Matthias Keller

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/online-die-sprungmatrix>

[online] Beurteilung der Bewegungsqualität an der unteren Extremität

In diesem 2,5-stündigen Onlineseminar zeigen Matthias Keller (OSINSTITUT) und Dr. Eduard Strategien und Möglichkeiten auf, mit geringem zeitlichem und technischem Aufwand die Bewegungsqualität an der unteren Extremität zu beurteilen. Dazu kommen quantitative und qualitative Tests zum Einsatz, um (posttraumatische) Defizite oder Dysfunktionen bei dynamischen Bewegungsmustern zu erkennen.

Veranstaltungsort:

- Online: 07.12.2022, 19:00-21:30 Uhr

Hintergrund

Rupturen der kapsuloligamentären Strukturen dominieren die Verletzungsstatistik am Kniegelenk. Die aktuelle Literatur zeigt, dass Kniebandverletzungen mit einer veränderten Bewegungsqualität assoziiert sind. In der Praxis existiert kein einheitliches Nachbehandlungsmodell. Allerdings haben Schemata, die neben Wundheilungszeiten auch die motorische Funktion und die Belastbarkeit prüfen sowie die Bewegungsqualität beurteilen, in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen.

Seminarinhalte

- Tests und Assessments zur Beurteilung der Bewegungsqualität an der unteren Extremität,
- Differenzierungen des Ausmaßes des funktionellen Valgus
- Aktueller Stand der Evidenz
- Fallbeispiel

Nutzen

Nach dem Seminar kennen Sie Tests und Assessments, um die Bewegungsqualität an der unteren Extremität zu beurteilen. Darüber hinaus wissen Sie um die trainingstherapeutischen Konsequenzen Bescheid, um ein Beinachsentraining optimal zu gestalten.

Dozenten:

Dr. Eduard Kurz, Matthias Keller

Zielgruppen:

Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler, Ärzte, Lizenztrainer

Anbieter: OSINSTITUT ortho&sport

Mehr Infos und Buchung: <https://www.osinstitut.de/seminare/beurteilung-der-bewegungsqualitat-an-der-unteren-extremitat>

Aktive Rehabilitation nach Ruptur des vorderen Kreuzbands

Die vordere Kreuzbandruptur gehört zu den schwerwiegendsten Verletzungen der unteren Extremität und verursacht nicht selten eine bleibende Funktionseinschränkung des betroffenen Kniegelenks. Dies führt insbesondere im Sport zu einer reduzierten Leistungsfähigkeit. Nicht alle Athleten erreichen das alte prätraumatische Niveau. Manche kehren nicht wieder in kniebelastende Sportarten wie Fußball oder Handball zurück.

Bis heute ist der Gold Standard der Nachbehandlung ungeklärt. Die Fragestellung der konservativen versus operativen Versorgung wird daher genauso kontrovers diskutiert wie die physio- und trainingstherapeutischen Interventionen und deren zeitliche Abfolge. Diese ungeklärten Fragen werden beantwortet und thematisiert.

Seminarinhalte:

- Anatomie des vorderen Kreuzbandes (anterior-medial und postero-lateral)
- Biomechanik (unter besonderer Berücksichtigung der muskulären Synergien - offenes bzw. geschlossenes System)
- Behandlungsalgorithmus konservative / operative Versorgung
- Nachbehandlung konservative / operative Versorgung
- Erarbeitung von Kriterien für die Progression innerhalb der Nachbehandlung
- Physio- und trainingstherapeutische Realisation (Automobilisation-Autostabilisation)
- Langzeitergebnisse (Stabilität, Klinik, Scores, Arthroseentwicklung)

Nutzen:

In diesem Kurs wird großer Wert auf die wissenschaftliche Belegbarkeit der Testverfahren und Therapieansätze gelegt. Du bist dadurch nach dem Kurs in der Lage, die Inhalte selbstständig nachzuarbeiten, sie Kolleg*innen und Angehörigen anderer Berufsgruppen transparent darzustellen und sie konstruktiv mit ihnen zu diskutieren.

Veranstaltungsort & Buchung:

24.09.2022 Ulmkolleg Ulm

<https://www.digotor.info/kurse/aktive-rehabilitation-nach-ruptur-des-vorderen-kreuzbandes-ulmulm09>

Dozent:

Frank Diemer

Zielgruppe:

Physiotherapeut*innen, Sportlehrer*innen, Sportwissenschaftler*innen

Anbieter:

Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor, Frank Diemer - DIGOTOR GbR

Knorpelrehabilitation

Hyaliner Gelenkknorpel ist eine einzigartige bindegewebige Struktur und zeichnet sich durch eine limitierte Adaption- und Regenerationsfähigkeit aus. Ein großer Teil der Patient*innen in physiotherapeutischen Praxen leidet daher an den Folgen degenerativer oder traumatischer Veränderungen des Gelenkknorpels. Um diese erfolgreich behandeln zu können, sind ausreichendes Grundlagenwissen und evidenzbasierte Therapiemethoden unerlässlich!

Seminarinhalte:

- Knorpelanatomie, Knorpelphysiologie
- Adaption des hyalinen Knorpels (in Abhängigkeit von Lebensalter und Knorpelstatus (gesund versus degeneriert))
- Wundheilung des hyalinen Gelenkknorpels
- Modell der Arthrose-Entstehung (unter besonderer Berücksichtigung der Hüft- und Kniegelenke)
- Spezielle Behandlungstechniken, z.B. Kompressionsmobilisation
- Kritische Betrachtung der Standard-Therapieverfahren des akuten und chronischen Knorpelschadens (Autologe Transplantation, Mosaikplastik, Mikrofrakturierung, Umstellungsosteotomie, Hemi-Cap, orale Supplementierung, Injektionsbehandlung)
- Trainingsaufbau bei bestimmten Krankheitsbildern (Arthrose, akuter Knorpelschaden)

Veranstaltungsort & Buchung:

25.09.2022 Ulmkolleg Ulm

<https://www.digotor.info/kurse/knorpelrehabilitation-ulmulm09>

Dozent:

Frank Diemer

Zielgruppe:

Physiotherapeut*innen, Sportlehrer*innen, Sportwissenschaftler*innen

Anbieter:

Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor, Frank Diemer - DIGOTOR GbR

Medizinische Trainingstherapie Fuß / OSG / Achillessehne

Der Fuß ist ein komplexes Gebilde und der am meisten belastete Körperabschnitt. Es ist daher nicht verwunderlich, dass viele Patient*innen im Bereich des Fußes an degenerativen Krankheitsbildern leiden - tendinös oder arthrogen. Ebenso spielen Instabilitäten des Sprunggelenks und akute Muskelverletzungen im Sportbereich eine gewichtige Rolle.

Seminarinhalte:

Im Kurs erlernst Du eine ausführliche Befundaufnahme (Anamnese und ausgewählte manuelle Testverfahren) und ein darauf aufbauendes Clinical Reasoning. Neben beschreibenden und funktionell anatomischen Aspekten sind trainingstherapeutische Konsequenzen (Automobilisation-Autostabilisation) Inhalt des Kurses. Die Autostabilisation findet mit verschiedenen Hilfsmitteln statt (überwiegend freie Gewichte, Seilzug, etc.).

Zusammenhänge zu entfernt liegenden Läsionen werden verdeutlicht (aufsteigende und absteigende Ursachenfolgeketten) und daraus resultierende Behandlungsstrategien erarbeitet.

Folgende Krankheitsbilder werden thematisiert:

- Gewölbeschäden/Gewölbeschwächen
- Tendomuskuläre Läsionen:
 - Tibialis posterior Tendinopathie
 - Achillessehnen-Tendinopathie/-Ruptur
- Instabilität des oberen Sprunggelenks
- Knorpelläsionen (v.a. talocrural)
- Impingement des oberen Sprunggelenks

Veranstaltungsorte & Buchung:

21./22.01.2022 Fortbildungsinstitut Waldenburg

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-fuss-/-oberes-sprunggelenk-/-achillessehne-waldenburgwaldenburg01>

16.-18.03.2022 Phydelio Wien

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-fuss-/-oberes-sprunggelenk-/-achillessehne-wienwien03>

12./13.11.2022 Physiofobi Basel

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-fuss-/-oberes-sprunggelenk-/-achillessehne-baselbasel11>

Dozent:

Frank Diemer

Zielgruppe:

Physiotherapeut*innen, Sportlehrer*innen, Sportwissenschaftler*innen (in Österreich nur Physiotherapeut*innen)

Anbieter:

Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor, Frank Diemer - DIGOTOR GbR

Medizinische Trainingstherapie Knie

Degenerative und traumatische Läsionen der Kniegelenksbinnenstrukturen gehören zu den häufigsten Krankheitsbildern in der physio- und sporttherapeutischen Praxis. Nicht selten sind die Patient*innen auf Grund der Schmerzsymptomatik stark eingeschränkt oder müssen Ihre Teilnahme an kniebelastenden Sportarten reduzieren.

Seminarinhalte:

Neben der Befundaufnahme (Anamnese und ausgewählte manuelle Testverfahren) werden in diesem Kurs beschreibende und funktionell anatomische Aspekte behandelt und die daraus entstehenden trainingstherapeutischen Konsequenzen erarbeitet (Kraft-, Koordinations-, Beweglichkeitstraining).

Der praktische Aufbau erfolgt zeitbasiert (Wundheilungskriterien, Adaption passiver Strukturen)

und kriterienbasiert (u.a. Star Excursion Balance Test, Sprungtests). Darüber hinaus werden die wichtigsten Fragebögen vorgestellt (u.a. Knee Osteoarthritis Outcome Score, ACL-Return to Sport after Injury). Praktische Übungen werden als Automobilisationen und -stabilisationen mit und ohne Geräte (Hanteln, Theraband, etc.) durchgeführt.

Folgende Krankheitsbilder werden thematisiert:

- vordere Kreuzbandruptur (konservativ – operativ)
- Knie-Endoprothese
- Patellofemorales Schmerzsyndrom
- Meniskusverletzungen
- Mobilisation des Kniegelenks (Patello-, Tibiofemoral)
- Stabilisation des Kniegelenks

Veranstaltungsort & Buchung:

10./11.11.2022 Physiofobi MuttENZ (bei Basel)

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-knie-muttENZ-bei-baselmuttENZ11>

Dozent:

Frank Diemer

Zielgruppe:

Physiotherapeut*innen, Sportlehrer*innen, Sportwissenschaftler*innen

Anbieter:

Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor, Frank Diemer - DIGOTOR GbR

Medizinische Trainingstherapie Knie / Hüfte

Degenerative und traumatische Läsionen der Knie- und Hüftinnenstrukturen gehören zu den häufigsten Beschwerdebildern in der physiotherapeutischen Praxis. Unabhängig von Art und Schweregrad der Veränderung ist die aktive Therapie wichtig für einen langfristigen Therapieerfolg und bildet dementsprechend den zentralen Pfeiler der Rehabilitation.

Seminarinhalte:

Die Inhalte des Kurses gliedern sich in theoretische (funktionelle Anatomie, ausgewählte biomechanische Aspekte) und praktische Themen wie: Differenzialdiagnostik, trainingstherapeutische Realisation aus Automobilisation und Autostabilisation sowie Training der motorischen Grundeigenschaften.

Folgende Krankheitsbilder werden thematisiert:

- Vordere Kreuzbandruptur (konservativ - operativ)
- Meniskusverletzungen
- Endoprothetik (Knie/Hüfte)
- Labrumläsionen (Femuroacetabuläres Impingement)
- Degenerative Knorpelläsion des Hüftgelenks

Nutzen:

Du sollst nach diesem Kurs folgende Fähigkeiten besitzen:

- Erkennen von klinischen Mustern
- Methodischer Aufbau der Trainingsmethoden anhand der Wundheilungsphasen
- Indikationsspezifischer Einsatz evidenzbasierter Test- und Behandlungsmethoden

Veranstaltungsorte & Buchung:

24.-26.10.2022 Fortbildungsakademie Linz

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-knie-/-huefte-rehatrainer-mtt-linzlinz10>

15.-17.11.2022 Phydellio Wien

<https://www.digotor.info/kurse/medizinische-trainingstherapie-knie-/-huefte-rehatrainer-mtt-wienwien11>

Dozent:
Frank Diemer

Zielgruppe:
Physiotherapeut*innen

Anbieter:
Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor,
Frank Diemer - DIGOTOR GbR

MTT Symposium Waldenburg 2023

Save the Date! 7. Oktober 2023

2023 ist es wieder soweit. Referenten aus dem Bereich Physiotherapie, Sportwissenschaft und Ärzteschaft begeben sich „auf den Berg“ nach Waldenburg und bieten Euch ein fachlich hochkarätiges Update-Programm aus verschiedenen medizinischen Fachbereichen. Sie präsentieren Euch etablierte Operationstechniken und evidenzbasierte Nachbehandlungskonzepte, die ihr sofort in Euren Berufsalltag mitnehmen könnt. Freut Euch auf exzellentes Fachwissen gepaart mit einer guten Portion Entertainment und reichlich fachlichen Austausch an diesem Tag!

Ein Gemeinschaftsprojekt von DIGOTOR-Fortbildungen und dem Fortbildungsinstitut Waldenburg

Veranstaltungsort & Buchung:
07.10.2023 Fortbildungsinstitut
<https://www.digotor.info/kurse/index.php>

Dozenten:
Frank Diemer, Volker Sutor uvm.

Zielgruppe:
Physiotherapeut*innen, Sportlehrer*innen, Sportwissenschaftler*innen

Anbieter:
Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie - Nedeljko Goreta, Volker Sutor,
Frank Diemer - DIGOTOR GbR in Zusammenarbeit mit dem Fortbildungsinstitut Waldenburg
